



Notizen

Tour Durch Märchenkönigs Heimat

Kennen Sie eigentlich den Bayernkönig Ludwig II? Und vor allem seine märchenhafte Heimat? Seine Berge, seine Seen, seine Schlösser und Burgen? Wenn ja, dann werden Sie diese Runde ganz entspannt genießen können. Wenn nein, na dann wird's aber allerhöchste Zeit. Auf geht es zu einer Runde durch Märchenkönigs auch heute noch märchenhafte Heimat. Das ist ja wohl echt märchenhaft ...

Tourlänge: 180 km

Fahrzeit ca: 4-5 Stunden

Tipps Einige Tipps und highlights für diesen Kurvenkönig.

1 Kempten

Mitten im Herzen des Allgäus liegt die 2000 Jahre alte, sehenswerte Stadt Kempten. Der romantische Rathausplatz mit seinem an Sommerabenden fast schon italienischen Flair erinnert daran, dass der Süden gar



nicht mehr weit ist. Zahlreiche Cafés eignen sich hervorragend als Ausgangspunkt für einen Spaziergang durch die lange und spannende Stadtgeschichte und auch die heutige Kultur Kemptens. Besuchen Sie die altherwürdige Residenz, den Archäologischen Park "Cambodunum" oder eines der zahlreichen Museen.

2 Hopfensee

Er gehört mit seiner Fläche von 2 qkm zum Stadtgebiet Füssens, grenzt mit seinem Westufer jedoch an die Gemeinde Hopferau. Der mit maximal 10 m Tiefe recht flache See zählt

zu den bekanntesten der Füssener Seenplatte, touristisch perfekt erschlossen ist hauptsächlich sein Nordostufer mit dem idyllischen Kurort Hopfen am See. Baden kann man hier bereits ab Mai, ebenso Ruder- und Tretboot-Fahren. Aber auch bei Seglern und Kitesurfern ist der See sehr beliebt.

3 Forggensee

Der auch als Speicher Roßhaupten ausgeschilderte Stausee ist mit gut 16 qkm Fläche immerhin der fünftgrößte See Bayerns. Sein Unikum ist, dass er im Winter trocken gelegt wird und der Seegrund dann begehbar ist. Dann werden an manchen Stellen noch Reste von Gebäuden sichtbar, die in den Fluten des Forggensees versunken sind. Ja sogar Spuren der uralten Römerstraße Via Claudia Augusta tauchen dann wieder auf. Im Sommer ist der See ein sehr beliebtes Naherholungsgebiet mit allen Wassersportarten und einer eigenen Forggenseeschiffahrt.

4 Lech und Pfaffenwinkel

Kaum ein anderes bayerisches Gewässer hat derart viele Eingriffe des Menschen in seinen natürlichen Verlauf hinnehmen müssen wie der trotzdem immer noch imposante Lech. Und deshalb habe sich „der Flussgott mitsamt seinen Nymphen, Nixen und Huimännlein vor vielen, vielen Jahren schon auf und davon gemacht“ behaupten die Einheimischen. Doch gerade diese Geschichten und lebendigen Traditionen, all die Historienfeste und Sonnwendfeiern, Johannisfeuer und Fackelschwimmen im Fluss krönen den landschaftlichen Reiz des Pfaffenwinkels zu jeder Jahreszeit.

5 Füssen + Königsschlösser

Wie justament dem Mittelalter entsprungen präsentiert sich auch der historische Kern der alten Handelsstadt Füssen direkt unterhalb des Hohen Schlosses. Herrliche Illusions-Malereien an prächtig restauriertem Fachwerk begeistern jeden Besucher und stimmen uns perfekt ein auf das vor



uns liegende Erbe von König Ludwig II., Deutschlands einzigem echtem Märchenkönig. Ludwigs Vater entdeckte auf einer Wanderung die Ruine „Schwanstein“ und beschloss ihren Erwerb und Wiederaufbau als Sommerresidenz „Hohenschwangau“. Gleich gegenüber, nur einen Steinwurf entfernt, auf zerklüftetem Fels ließ Ludwig 1868 sein Denkmal, seinen monumental-romantischen Fluchtpunkt im Stil einer altdeutschen Ritterburg erbauen - sein „Neuschwanstein“. Ein atemberaubender Anblick zu jeder Jahreszeit.

6 Deutsche Alpenstraße

Bereits 1927 begannen die Planungen, Bodensee und Berchtesgadener Land mit einer durchgängigen Ferienstraße längs der Alpennordseite zu verbinden. 5 Jahre später startete der „Deutsche Touring Club“ mit der Realisierung. Heute, über 80 Jahre



später ist das Projekt zwar noch immer nicht vollendet, aber eine durchgängig beschilderte, 450 Kilometer lange Strecke verbindet alle Highlights vom Schwäbischen Meer bis zu den Berchtesgadener Gipfeln miteinander. Und begründet damit eine der schönsten Ferienstraßen Deutschlands.